

# Modulhandbuch

## M.A. Asienwissenschaften

### Schwerpunkt Religionswissenschaft

Version: WS 2019/20 (Stand: 06.08.2019)

#### **Kontaktdaten Institut/Abteilung**

Institut für Orient- und  
Asienwissenschaften  
Dr. Gabriele Reifenrath

Nassestraße 2  
53113 Bonn  
Tel.: 0228-73 7287  
Fax: 0228- 73 7531  
Email: ioa@uni-bonn.de

#### **Kontaktdaten Studiengangsmanagement**

Institut für Orient- und  
Asienwissenschaften  
Trang-Dai Vu (M.A.)

Nassestraße 2  
53113 Bonn  
Tel.: 0228- 73 9544  
Fax: 0228- 73 9744  
Email: dai.vu@uni-bonn.de

#### **Kontaktdaten Prüfungsbüro**

Philosophische Fakultät  
Prüfungsbüro

Am Hof 1  
53113 Bonn  
Tel: 0228-734624  
Fax: 0228 – 735986  
[https://www.philfak.uni-bonn.de/  
studium/pruefungsbuero](https://www.philfak.uni-bonn.de/studium/pruefungsbuero)

# Inhalt

Studienplan M.A. Asienwissenschaften Schwerpunkt Religionswissenschaft .....	2
<b>1. Module des Pflichtbereiches .....</b>	<b>3</b>
1.1 Fragen und Aufgaben der interkulturellen Religionsforschung .....	4
1.2 Forschungsthemen, Methoden und Theorien der Religionen Asiens .....	6
1.3 Religionsdialog und Religionsvergleich aufgrund von Religionskontakten .....	7
<b>1.4 Materielle Religion als Repräsentation und Anspruch in Alltag und Kultur .....</b>	<b>9</b>
<b>1.5 Diskursive Analyse der islamischen Welt .....</b>	<b>10</b>
1.6 Diskursive Analyse hinduistischer und buddhistischer Religionstraditionen .....	12
1.7 Forschungsmodul Religionswissenschaft .....	14
<b>2. Masterarbeit .....</b>	<b>15</b>
2.1 Masterarbeit .....	16
<b>3. Module des Wahlpflichtbereiches I .....</b>	<b>17</b>
3.1 Religious Art in Asia and the Orient .....	18
3.2 Philosophie und Wissenschaftsgeschichte in der islamischen Welt .....	20
3.3 Biblisches Hebräisch .....	22
3.4 Ivrit (Modernes Hebräisch) .....	23
3.5 Ethnologie Südostasiens .....	24

## Studienplan M.A. Asienwissenschaften Schwerpunkt Religionswissenschaft

Semester	Pflichtbereich 70 LP	Wahlpflichtbereich 20 LP
1.	<p><i>7 Pflichtmodule</i></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>▪ Fragen und Aufgaben der interkulturellen Religionsforschung (S, S: KI/10 LP, 4 SWS)</li> <li>▪ Forschungsthemen, Methoden und Theorien der Religionen Asiens (S, S: M/10 LP, 4 SWS)</li> </ul>	<p><i>Wahlpflichtbereich, 2 aus 9 Modulen</i></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>▪ Religious Art in Asia and the Orient (S, S: KI/10 LP, 4 SWS)</li> <li>▪ Philosophie und Wissenschaftsgeschichte in der islamischen Welt (S, S: HA, R/10 LP, 4 SWS)</li> <li>▪ Biblisches Hebräisch (S, S: KI/10 LP, 4 SWS)</li> <li>▪ Modul: Ivrit (Modernes Hebräisch) (SpÜ, SpÜ: KI/10 LP, 6 SWS)</li> <li>▪ Ethnologie Südasiens (S, S: KI/10 LP, 4 SWS)</li> </ul>
2.	<ul style="list-style-type: none"> <li>▪ Religionsdialog und Religionsvergleich aufgrund von Religionskontakten (S, S: HA/10 LP, 4 SWS)</li> <li>▪ Materielle Religion als Repräsentation und Anspruch in Alltag und Kultur (S, S: HA/10 LP, 4 SWS)</li> <li>▪ Diskursive Analyse der islamischen Welt (S, E: HA/10 LP, 4 SWS)</li> </ul>	
3.	<ul style="list-style-type: none"> <li>▪ Diskursive Analyse hinduistischer und buddhistischer Religionstraditionen (S, E: HA/10 LP, 4 SWS)</li> <li>▪ Forschungsmodul Religionswissenschaft (angeleitetes Selbststudium) (<i>Selbststudium: HA/10 LP</i>)</li> </ul>	
4.	<b>Masterarbeit 30 LP</b>	
<b>120 LP</b>		

### Legende:

LP: Leistungspunkte, SWS: Semesterwochenstunden

**Veranstaltungsformen:** AS: Angeleitetes Selbststudium, E: Exkursion, K: Kolloquium, P: Praktikum, PÜ/SpÜ: Praktische/Sprachpraktische Übung, S: Seminar, T: Tutorium, Ü: Übung, V/Pl: Vorlesung/Plenum


**Prüfungsformen:** HA: Hausarbeit, KI: Klausurarbeit, M: Mündliche Prüfung, PA: Projektarbeit, Pb: Praktikumsbericht, Port: Portfolio, Prä: Präsentation, Pro: Protokoll, R: Referat, Ver: Verteidigung

### Mobilitätsfenster:

Für Auslandsaufenthalte wird das 2. Fachsemester empfohlen. Genauere Informationen zur Anerkennung und Unterstützung bei der Anpassung des Studienverlaufs erhalten Sie in der Fachstudienberatung.

## 1. Module des Pflichtbereiches

## 1.1 Fragen und Aufgaben der interkulturellen Religionsforschung


Fragen und Aufgaben der interkulturellen Religionsforschung				 UNIVERSITÄT BONN	
Modulnummer 558122500	Workload 300 h	Umfang (LP) 10	Dauer (Semester) 1	Turnus WS	
Modulbeauftragter	Prof. Dr. Michael Schulz, Prof. Dr. Manfred Hutter				
Anbietendes Institut (ggf. Abteilung)	Arbeitsbereich Philosophie und Theorie der Religionen Institut für Orient- und Asienwissenschaften, Abteilung Religionswissenschaft				
Verwendbarkeit des Moduls	Studiengang		Pflicht-/ Wahlpflichtbereich		Studien- semester
	M.A. Interreligiöse Studien: Philosophie der Religionen		Pflicht		1.
	M.A. Asienwissenschaften: Schwerpunkt Religionswissenschaft		Pflicht		1.
Lernziele	Kenntnis der Formen und Methoden interkultureller und interreligiöser Studien in der Religionswissenschaft, Theologie, Philosophie und Soziologie; Zielsetzung, Reichweite und Grenzen einer Philosophie der Religionen; Religionswissenschaftliche vs. philosophische und alltagssprachliche Begriffsbildung; Entwicklung von Differenzierungsfähigkeit zwischen idealtypischer Religionsbeschreibung und kultur- und gesellschafts-spezifischer Ausformung von Religionen in globalisierten Kontexten				
Schlüsselkompetenzen	Mündliche Präsentation von Inhalten in Referatsform; Konzeption von Thesenpapieren; Argumentieren über gegebene Inhalte; Moderieren von Seminarsitzungen und Teamarbeit; eigenständige Recherche, Erschließung anwendungsbezogener Aspekte				
Inhalte	Religion als Thema der Philosophie, Theologie und Religionswissenschaft; Die Rolle der Philosophie in den religiösen Traditionen und als Moderatorin des interreligiösen Dialogs; Die Philosophie als Kritikerin der Religion(en); Kulturwissenschaftliche Dimension der Religionsforschung; Anwendung von Kompetenz in einzelnen Religionen für systematische Fragestellungen der Religionswissenschaft				
Teilnahme- voraussetzungen	Nachzuweisen: Keine Empfohlen: Keine				
Veranstaltungen	Lehrform	Thema	Gruppen- größe	SWS	Workload [h]
	S1	Philosophische Aspekte der Religionsforschung	30	2	84
	S2	Religionswissenschaft als Kulturwissenschaft	30	2	84
Prüfungen	Prüfungsform(en)				
	Klausur				72
Studienleistungen u.a. als Zulassungs- voraussetzung zur Modulprüfung	Studienleistung(en)				
	S1, S2 (nach Absprache): 1 Referat (30 Minuten) Zusammenfassung / Präsentation von Lesestoff				35 25

Sonstiges	Für die Veranstaltungen [S1, S2] kann Anwesenheitspflicht bestehen. Genaue Informationen entnehmen Sie bitte semesteraktuell Basis.	$\Sigma$ Workload 300 h
-----------	---	----------------------------

## 1.2 Forschungsthemen, Methoden und Theorien der Religionen Asiens

Forschungsthemen, Methoden und Theorien der Religionen Asiens				 UNIVERSITÄT BONN	
Modulnummer 558122400	Workload 300 h	Umfang (LP) 10	Dauer (Semester) 1	Turnus WS	
Modulbeauftragter	Dr. Lauren Drover				
Anbietendes Institut (ggf. Abteilung)	Institut für Orient- und Asienwissenschaften, Abteilung für Religionswissenschaft				
Verwendbarkeit des Moduls	Studiengang		Pflicht-/ Wahlpflichtbereich	Studien- semester	
	M.A. Asienwissenschaften: Schwerpunkt Religionswissenschaft		Pflicht	1.	
Lernziele	Kenntnis und Anwendungsfähigkeit der verschiedenen Methoden religionswissenschaftlichen Forschens; Fähigkeit, Formen und Modelle des religiösen Pluralismus und damit verbundene Machtstrategien zu analysieren				
Schlüsselkompetenzen	Mündliche Präsentation von Inhalten in Referatsform; Konzeption von Thesenpapieren; Argumentieren über gegebene Inhalte; Moderieren von Seminarsitzungen; Diskussionsleitung; Teamarbeit; eigenständige Recherche und schriftliche Darstellung von Zusammenhängen in Form von Hausarbeiten; wissenschaftliche Arbeitsformen; Erschließung anwendungsbezogener Aspekte				
Inhalte	Das Modul vermittelt anhand von theoretisch und methodisch reflektieren Fallbeispielen exemplarische Kenntnisse über die Formen des religiösen Pluralismus in unterschiedlichen Ländern Asiens, indem das Zusammenwirken von Mehrheiten und Minderheiten sowie die Pluralisierung der Gesellschaft auch aufgrund weltumspannender Kontakte in unterschiedlichen Bereichen erarbeitet wird.				
Teilnahme- voraussetzungen	Nachzuweisen: Keine Empfohlen: Keine				
Veranstaltungen	Lehrform	Thema	Gruppen- größe	SWS	Workload [h]
	S1	Methoden der Religionswissenschaft	30	2	84
	S2	Theorien zur Vielfalt von Religionen in Asien: Fallstudien und Konfliktpotenziale	30	2	84
Prüfungen	Prüfungsform(en)				
	Mündliche Prüfung				72
Studienleistungen u.a. als Zulassungs- voraussetzung zur Modulprüfung	Studienleistung(en)				
	S1, S2 (nach Absprache): 1 Referat (30 Minuten) Zusammenfassung / Präsentation von Lesestoff				35 25
Sonstiges	Für die Veranstaltungen [S1, S2] kann Anwesenheitspflicht bestehen. Genaue Informationen entnehmen Sie bitte semesteraktuell Basis.				∑ Workload 300 h

### 1.3 Religionsdialog und Religionsvergleich aufgrund von Religionskontakten

Religionsdialog und Religionsvergleich aufgrund von Religionskontakten				 UNIVERSITÄT BONN	
Modulnummer 558126700	Workload 300 h	Umfang (LP) 10	Dauer (Semester) 1	Turnus SS	
Modulbeauftragter	Prof. Dr. Michael Schulz / Prof. Dr. Manfred Hutter				
Anbietendes Institut (ggf. Abteilung)	Arbeitsbereich Philosophie und Theorie der Religionen Institut für Orient- und Asienwissenschaften, Abteilung Religionswissenschaft				
Verwendbarkeit des Moduls	Studiengang		Pflicht-/ Wahlpflichtbereich	Studien- semester	
	M.A. Interreligiöse Studien: Philosophie der Religionen		Pflicht	2.	
	M.A. Asienwissenschaften: Schwerpunkt Religionswissenschaft		Pflicht	2.	
Lernziele	Kenntnis religionstheologischer „Modelle“; Anwendung und Fruchtbarmachung der Religionenkompetenz für systematische Fragestellungen in Bereichen des Verhältnisses von Religionen zueinander und in religiöser Interaktion; Kenntnis der Methoden des Vergleichs von Religionen und ihrer Grenzen				
Schlüsselkompetenzen	Erarbeitung komplexer Sachverhalte aus der Fachliteratur; Darstellung dieser Sachverhalte in mündlicher Form (Referat); Aufbereitung der Daten und Darstellung in schriftlicher Form; Darstellung von Inhalten in Diskussionen; Anwendung des Erlernten bei der Lösung von wissenschaftlichen Fragen und Problemen				
Inhalte	Kenntnis der Geschichte der Begegnung von (orientalischem) Christentum und Islam; Kenntnis des theologischen Selbstverständnisses von muslimischen, christlichen und jüdischen „Religionstheologien“; Geschichte der Wahrnehmung (und Missverständnisse) von Buddhismus und Hinduismus in christlichen Traditionen (und umgekehrt) mit Auswirkungen bis zur Gegenwart in Ab- und Ausgrenzungsprozessen				
Teilnahme- voraussetzungen	Nachzuweisen: Keine Empfohlen: Keine				
Veranstaltungen	Lehrform	Thema	Gruppen- größe	SWS	Workload [h]
	S1	Geschichte und Perspektiven des christlich-(jüdisch)-islamischen Dialogs	30	2	70
	S2	Kontaktzonen von Religionen als Rahmenbedingungen für den Religionsvergleich (Christentum, Hinduismus, Buddhismus)	30	2	70



Prüfungen	Prüfungsform(en)	
	Hausarbeit	100
Studienleistungen u.a. als Zulassungsvoraussetzung zur Modulprüfung	Studienleistung(en)	
	S1, S2 (nach Absprache): 1 Referat (30 Minuten)	35
	Zusammenfassung / Präsentation von Lesestoff	25
Sonstiges	Für die Veranstaltungen [S1, S2] kann Anwesenheitspflicht bestehen. Genaue Informationen entnehmen Sie bitte semesteraktuell Basis.	$\Sigma$ Workload 300 h

### 1.4 Materielle Religion als Repräsentation und Anspruch in Alltag und Kultur

Materielle Religion als Repräsentation und Anspruch in Alltag und Kultur				 UNIVERSITÄT BONN	
Modulnummer 558124900	Workload 300 h	Umfang (LP) 10	Dauer (Semester) 1	Turnus SS	
Modulbeauftragter	Dr. Céline Grünhagen				
Anbietendes Institut (ggf. Abteilung)	Institut für Orient- und Asienwissenschaften, Abteilung für Religionswissenschaft				
Verwendbarkeit des Moduls	Studiengang			Pflicht-/ Wahlpflichtbereich	Studien- semester
	M.A. Asienwissenschaften: Schwerpunkt Religionswissenschaft			Pflicht	2.
	M.A. Asienwissenschaften: Schwerpunkt Kunstgeschichte in Asien und im Orient Schwerpunkt Mongolistik Schwerpunkt Südasienswissenschaft Schwerpunkt Tibetologie			Wahlpflicht	1.-4.
Lernziele	Anhand der Interpretation literarischer und visueller Quellen sowie neuer Medien werden auf der Basis ausgewählter Beispiele Faktenwissen und Methoden zur vielfältigen Wahrnehmbarkeit von Religionen vermittelt.				
Schlüsselkompetenzen	Präsentations- und Argumentationskompetenz; Fähigkeit zur problemorientierten Aufbereitung von Fachliteratur und Neuen Medien in Bezug auf Darstellung von Religionen in Geschichte und Gegenwart.				
Inhalte	Die Lehrveranstaltungen vermitteln Kenntnisse, die im weitesten Sinn der so genannten „Religionsästhetik“ zugewiesen werden können. Im Mittelpunkt der beiden Seminare stehen die vielfältigen Facetten der „Sichtbarkeit“ / „Hörbarkeit“ und „Erfassbarkeit“ von Religion mit der Sinneswelt. Dabei sind auch neue Vermittlungsformen von Religionen (z.B. medialer Art) zu analysieren.				
Teilnahme- voraussetzungen	Nachzuweisen: Keine Empfohlen: Keine				
Veranstaltungen	Lehrform	Thema	Gruppen- größe	SWS	Workload [h]
	S1	Sichtbarkeit von Religionen im alltäglichen Kontext	30	2	70
	S2	Repräsentation und mediale Vermittlung von Religionen	30	2	70
Prüfungen	Prüfungsform(en)				
	Hausarbeit				100
Studienleistungen u.a. als Zulassungs- voraussetzung zur Modulprüfung	Studienleistung(en)				
	S1, S2 (nach Absprache): 1 Referat (30 Minuten) Zusammenfassung / Präsentation von Lesestoff				35 25
Sonstiges	Für die Veranstaltungen [S1, S2] kann Anwesenheitspflicht bestehen. Genaue Informationen entnehmen Sie bitte semesteraktuell Basis.				∑ Workload 300 h

## 1.5 Diskursive Analyse der islamischen Welt

Diskursive Analyse der islamischen Welt				 UNIVERSITÄT BONN	
Modulnummer 558121100	Workload 300 h	Umfang (LP) 10	Dauer (Semester) 1	Turnus SS	
Modulbeauftragter	Prof. Dr. Manfred Hutter				
Anbietendes Institut (ggf. Abteilung)	Institut für Orient- und Asienwissenschaften, Abteilung für Religionswissenschaft				
Verwendbarkeit des Moduls	Studiengang		Pflicht-/ Wahlpflichtbereich	Studien- semester	
	M.A. Asienwissenschaften: Schwerpunkt Religionswissenschaft		Pflicht	2.	
	M.A. Asienwissenschaften: Schwerpunkt Kunstgeschichte in Asien und Orient Schwerpunkt Türkische Geschichte und Gesellschaft		Wahlpflicht	1.-4.	
Lernziele	Kenntnisse der zentralen Entwicklungslinien und Strömungen in der islamischen Welt (u.a. Iran, Zentralasien, Süd- und Südostasien) Kenntnisse der Bedingungen und Auswirkungen des kulturellen und geschichtlichen Kontaktes mit nicht-islamischen Religionen für die Entwicklung lokaler "Islame"				
Schlüssel- kompetenzen	Mündliche Präsentation von Inhalten in Referatsform; Konzeption von Thesenpapieren; Argumentieren über gegebene Inhalte; Moderieren von Seminarsitzungen; Diskussionsleitung; Teamarbeit; eigenständige Recherche und schriftliche Darstellung von Zusammenhängen in Form von Hausarbeiten				
Inhalte	Darstellung einzelner religiöser Gruppierungen und Minderheiten in der islamischen Welt Bedingungen und Auswirkungen des kulturellen und geschichtlichen Kontaktes zwischen den monotheistischen Religionen Behandlung einzelner Strömungen und theologischer Entwicklungen innerhalb des Islam, sowohl historisch, als auch in der Gegenwart. Exemplarische Analyse der Verbindungen zwischen gesellschaftlichen und doktrinären Entwicklungen. Begegnung mit Muslimen in muslimischen Einrichtungen bei der Exkursion				
Teilnahme- voraussetzungen	Nachzuweisen: Keine Empfohlen: Keine				
Veranstaltungen	Lehrform	Thema	Gruppen- größe	SWS	Workload [h]
	S	Islam in Kontakt mit nichtislamischen Traditionen und Gesellschaften	30	2	84
	E	Begegnung mit muslim. Einrichtungen	30	2	16
Prüfungen	Prüfungsform(en)				
	Hausarbeit				100
Studienleistungen u.a. als Zulassungs-	Studienleistung(en)				
	S, E (nach Absprache):				


voraussetzung zur Modulprüfung	<ul style="list-style-type: none"> <li>- 1 Referat (30 Minuten)</li> <li>- Zusammenfassung / Präsentation von Lesestoff im Seminar</li> <li>- Begleitlektüre Exkursion</li> <li>- Protokoll zur Exkursion (8-10 Seiten)</li> </ul>	<p style="text-align: right;">35</p> <p style="text-align: right;">25</p> <p style="text-align: right;">20</p> <p style="text-align: right;">20</p>
Sonstiges	Für die Veranstaltungen [S, E] kann Anwesenheitspflicht bestehen. Genaue Informationen entnehmen Sie bitte semesteraktuell Basis.	<p style="text-align: right;"><math>\Sigma</math> Workload</p> <p style="text-align: right;">300 h</p>

## 1.6 Diskursive Analyse hinduistischer und buddhistischer Religionstraditionen

Diskursive Analyse hinduistischer und buddhistischer Religionstraditionen				 UNIVERSITÄT BONN	
Modulnummer 558121200	Workload 300 h	Umfang (LP) 10	Dauer (Semester) 1	Turnus WS	
Modulbeauftragter	Dr. Gabriele Reifenrath				
Anbietendes Institut (ggf. Abteilung)	Institut für Orient- und Asienwissenschaften, Abteilung für Religionswissenschaft				
Verwendbarkeit des Moduls	Studiengang		Pflicht-/ Wahlpflichtbereich	Studien- semester	
	M.A. Asienwissenschaften: Schwerpunkt Religionswissenschaft		Pflicht	3.	
	M.A. Asienwissenschaften: Schwerpunkt Kunstgeschichte in Asien und Orient Schwerpunkt Mongolistik Schwerpunkt Südasienswissenschaft Schwerpunkt Tibetologie		Wahlpflicht	1.-4.	
Lernziele	Kenntnisse der zentralen Entwicklungslinien und Strömungen im hinduistischen und buddhistischen Kulturraum Kenntnisse der Bedingungen und Auswirkungen des kulturellen und geschichtlichen Kontaktes für die Entwicklung lokaler und doktrinärer Ausprägungen innerhalb der Religionen				
Schlüssel- kompetenzen	Mündliche Präsentation von Inhalten in Referatsform; Konzeption von Thesenpapieren; Argumentieren über gegebene Inhalte; Moderieren von Seminarsitzungen; Diskussionsleitung; Teamarbeit; eigenständige Recherche und schriftliche Darstellung von Zusammenhängen in Form von Hausarbeiten; wissenschaftliche Arbeitsformen; Erschließung anwendungsbezogener Aspekte				
Inhalte	Darstellung einzelner religiöser Gruppierungen und Minderheiten in hinduistischen und buddhistischen Welt; Bedingungen und Auswirkungen des kulturellen und geschichtlichen Kontaktes zwischen Hinduismus, Buddhismus und „kleineren“ Religionen in Süd- und Südostasien; Behandlung einzelner Strömungen und theologischer Entwicklungen innerhalb des Hinduismus und Buddhismus, sowohl historisch, als auch in der Gegenwart; Exemplarische Analyse der Verbindungen zwischen gesellschaftlichen und doktrinären Entwicklungen; Begegnung mit Hindus / Buddhisten in religiösen Einrichtungen bei der Exkursion				
Teilnahme- voraussetzungen	Nachzuweisen: Keine Empfohlen: Keine				
Veranstaltungen	Lehrform	Thema	Gruppen- größe	SWS	Workload [h]
	S	Beziehungen und Wechselwirkungen zwischen religiösen Strömungen im süd- und südostasiatischen Kulturraum	30	2	84

	E	Begegnung mit hind. / buddh. Einrichtungen	30	2	16
Prüfungen	Prüfungsform(en)				
	Hausarbeit				100
Studienleistungen u.a. als Zulassungs- voraussetzung zur Modulprüfung	Studienleistung(en)				
	- 1 Referat (30 Minuten)				35
	- Zusammenfassung / Präsentation von Lesestoff im Seminar				25
	- Begleitlektüre Exkursion				20
	- Protokoll zur Exkursion (8-10 Seiten)				20
Sonstiges	Für die Veranstaltungen [S, E] kann Anwesenheitspflicht bestehen. Genaue Informationen entnehmen Sie bitte semesteraktuell Basis.				∑ Workload 300 h

## 1.7 Forschungsmodul Religionswissenschaft

Forschungsmodul Religionswissenschaft				 UNIVERSITÄT BONN	
Modulnummer 558121900	Workload 300 h	Umfang (LP) 10	Dauer (Semester) 1	Turnus WS	
Modulbeauftragter	Prof. Dr. Manfred Hutter				
Anbietendes Institut (ggf. Abteilung)	Institut für Orient- und Asienwissenschaften, Abteilung für Religionswissenschaft				
Verwendbarkeit des Moduls	Studiengang		Pflicht-/ Wahlpflichtbereich		Studien- semester
	M.A. Asienwissenschaften: Schwerpunkt Religionswissenschaft		Pflicht		3.
Lernziele	Ausgehend von den Inhalten bereits absolvierter Module sollen die Studierenden - in Verbindung mit einem Beratungsgespräch - befähigt werden, ein eigenes forschungsrelevantes Konzept zu einem Einzelbereich der Religionsvielfalt Asiens durch eigenständige Recherche erarbeiten und in einer wissenschaftlichen Form darstellen. Das Modul soll auch die Fähigkeiten zum forschungsorientierten Lernen einüben.				
Schlüsselkompetenzen	Konzeption einer vertiefenden Fragestellung zu komplexen Sachverhalten Eigenständige Literaturrecherche; Auseinandersetzung mit wissenschaftlichen Positionen in argumentativer Weise zur Lösung von wissenschaftlichen Fragen und Problemen; Aufbereitung der Daten und Darstellung der Ergebnisse in wissenschaftlicher schriftlicher Form				
Inhalte	Aufbauend auf den Inhalten absolvierter Module wählen die Studierenden eine forschungs- oder praxisrelevante Fragestellung, um diese exemplarisch durch selbstständige Studien zu bearbeiten.				
Teilnahme- voraussetzungen	Nachzuweisen: Keine Empfohlen: Keine				
Veranstaltungen	Lehrform	Thema	Gruppen- größe	SWS	Workload [h]
	AS				160
Prüfungen	Prüfungsform(en)				
	Hausarbeit				100
Studienleistungen u.a. als Zulassungs- voraussetzung zur Modulprüfung	Studienleistung(en)				
	AS: Dokumentation von Literaturrecherche, 2 Protokolle (der Beratungsgespräche mit dem/der verantwortlichen Dozenten/in)				35 5
Sonstiges					∑ Workload 300 h

## 2. Masterarbeit



## 2.1 Masterarbeit

<b>Masterarbeit</b>				 UNIVERSITÄT BONN	
Modulnummer	Workload 900	Umfang (LP) 30	Dauer (Semester) 6 Monate	Turnus WS und SS	
Modulbeauftragte/r	Prüfungsausschussvorsitzende/r				
Anbietendes Institut (ggf. Abteilung)	Institut/Abteilung, in dem/der die Masterarbeit verfasst wird				
Verwendbarkeit des Moduls	Studiengang		Pflicht-/ Wahlpflichtbereich	Studien- semester	
	MA-Studiengang, in dem die Arbeit verfasst wird		Pflichtbereich	3.-4.	
Lernziele	Die Masterarbeit ist eine schriftliche Prüfungsarbeit, die zeigen soll, dass der zu Prüfende in der Lage ist, innerhalb einer vorgegebenen Frist ein Problem aus dem Gebiet desgewählten Masterstudiengangs selbständig nach wissenschaftlichen Methoden zu bearbeiten, einer Lösung zuzuführen und diese angemessen darzustellen.				
Schlüsselkompetenzen	<ul style="list-style-type: none"> <li>- eigenständiges Arbeiten</li> <li>- wissenschaftlicher Umgang mit Fachliteratur</li> <li>- Argumentationsfähigkeit</li> <li>- Aufgreifen von komplexen Problemstellungen und deren Bearbeitung mit wissenschaftlichen Methoden auch über die aktuellen Grenzen des Wissenstandes hinaus</li> <li>- bei interdisziplinärer Ausrichtung: Befähigung, fächerübergreifende Zusammenhänge zu überblicken und wissenschaftliche Methoden und Erkenntnisse selbständig anzuwenden</li> </ul>				
Inhalte	Eine Frage-/Problemstellung aus einem ausgewählten Teilgebiet des Studiengangs, abhängig vom Thema der Masterarbeit				
Teilnahmevoraussetzungen	Nachzuweisen: Min. 60 LP Empfohlen: keine				
Veranstaltungen	Lehrform	Thema	Gruppen- größe	SWS	Workload [h]
	-	-	-	-	-
Prüfungen	Prüfungsform(en)				
	Masterarbeit				900
Studienleistungen u.a. als Zulassungsvoraussetzung zur Modulprüfung	Studienleistung(en)				
Sonstiges	Die Prüfungsordnung und die Hinweise und Handreichungen der Prüfungsbüros zur Abfassung der Arbeit sind zu beachten.				∑ Workload 900


### 3. Module des Wahlpflichtbereiches I

### 3.1 Religious Art in Asia and the Orient

Religious Art in Asia and the Orient				 UNIVERSITÄT BONN	
Modulnummer 558126800	Workload 300 h	Umfang (LP) 10	Dauer (Semester) 1	Turnus WS	
Modulbeauftragter	Prof. Dr. Julia A. B. Hegewald				
Anbietendes Institut (ggf. Abteilung)	Institut für Orient und Asienwissenschaften, Abteilung für Asiatische und Islamische Kunstgeschichte				
Verwendbarkeit des Moduls	Studiengang			Pflicht-/ Wahlpflichtbereich	Studien- semester
	M.A. Asienwissenschaften: Schwerpunkt Kunstgeschichte in Asien und im Orient			Pflicht	1.
	M.A. Europäische und Asiatische Kunstgeschichte			Pflicht	1.
	M.A. Asienwissenschaften: Schwerpunkt Islamwissenschaft Schwerpunkt Religionswissenschaft Schwerpunkt Südasienswissenschaft Schwerpunkt Tibetologie Schwerpunkt Türkische Geschichte und Gesellschaft			Wahlpflicht	1.-4.
Lernziele	Die Studierenden erwerben ein erweitertes Verständnis religiöser Funktionen von Kunst, im asiatischen Kontext und vertiefen kunsthistorische Methodik.				
Schlüssel- kompetenzen	Vertiefte Analyse von Bildern, Skulptur, Architektur und anderen Medien; mündliche Präsentation von Inhalten in Form von Referaten; schriftliche Darstellung von Inhalten in der Form von verschriftlichten Referaten; vertiefte Kenntnis wissenschaftlicher Arbeitsweisen.				
Inhalte	Anhand ausgewählter Fallstudien sowie wichtiger religiöser Monumente und Schlüsselobjekte aller Gattungen aus dem Bereich der asiatischen und orientalischen Kunst vertiefen die Studierenden die genannten Lernziele.				
Teilnahme- voraussetzungen	Nachzuweisen: Keine Empfohlen: Keine				
Veranstaltungen	Lehrform	Thema	Gruppen- größe	SWS	Workload [h]
	S1	Himalayan Art and Culture	30	2	84
	S2	Jaina Art and Architecture in India	30	2	84
Prüfungen	Prüfungsform(en)				
	Klausur				72
Studienleistungen u.a. als Zulassungs- voraussetzung zur Modulprüfung	Studienleistung(en)				
	S1 oder S2: - Insg. 1 mdl. Referat inkl. Thesenpapier & Literaturliste - 1 schriftliche Arbeit (verschriftlichtes Referat) im Umfang von 5-8 Seiten Fließtext (12.000.-19.200 Zeichen) mit 10-15 Abbildungen im Anhang				60
Sonstiges	Das Modul findet in englischer Sprache statt.				∑ Workload 300 h

	Für die Veranstaltungen [S1, S2] kann Anwesenheitspflicht bestehen. Genaue Informationen entnehmen Sie bitte semesteraktuell Basis.	
--	---	--

### 3.2 Philosophie und Wissenschaftsgeschichte in der islamischen Welt

Philosophie und Wissenschaftsgeschichte in der islamischen Welt				 UNIVERSITÄT BONN	
Modulnummer 558125900	Workload 300 h	Umfang (LP) 10	Dauer (Semester) 1	Turnus SS	
Modulbeauftragter	Prof. Dr. Michael Schulz				
Anbietendes Institut (ggf. Abteilung)	Arbeitsbereich Philosophie und Theorie der Religionen/ Institut für Orient- und Asienwissenschaften, Abteilung für Islamwissenschaft und Nahostsprachen				
Verwendbarkeit des Moduls	Studiengang		Pflicht-/ Wahlpflichtbereich	Studien- semester	
	M.A. Interreligiöse Studien - Philosophie der Religionen		Pflicht	1.-4.	
	M.A. Asienwissenschaften: Schwerpunkt Islamwissenschaft Schwerpunkt Islamic Archaeology Schwerpunkt Kunstgeschichte in Asien und im Orient Schwerpunkt Religionswissenschaft Schwerpunkt Türkische Geschichte und Gesellschaft		Wahlpflicht	1.-4.	
Lernziele	Verständnis zentraler Problemstellungen der Philosophie und einzelner Naturwissenschaften in der islamischen Welt im Kontext ihrer Problemgeschichte; Einblick in spezielle Gebiete der Philosophie und einzelner Naturwissenschaften				
Schlüsselkompetenzen	Fähigkeit zur wissenschaftlichen Arbeit auf einem der Themengebiete des Moduls; Beherrschung philosophischer und einschlägiger einzelwissenschaftlicher Fachterminologie				
Inhalte	<p>Das Modul führt in vertiefte Fragestellungen der Philosophie und Wissenschaftsgeschichte in der islamischen Welt ein (alle Epochen). Dies geschieht auf der Basis von einer Vorlesung und einem textorientierten Seminar zur Philosophie und Wissenschaftsgeschichte, wobei die Vorlesung durch ein Seminar ersetzt werden kann. Die Vorlesung und die Seminare des Moduls können auf große Autoren, auf bedeutende Schulen oder auf zentrale Teilthemen bezogen sein.</p> <p>Das Modul umfasst ein Seminar sowie eine Vorlesung oder ein weiteres Seminar, die der exemplarischen Auseinandersetzung mit einem grundlegenden Thema, einer Schule oder einem Autor aus dem Feld der Philosophie und einzelner Naturwissenschaften dienen.</p>				
Teilnahmevoraussetzungen	Nachzuweisen: Keine Empfohlen: Keine				
Veranstaltungen	Lehrform	Thema	Gruppen- größe	SWS	Workload [h]
	S1	Philosophie	30	2	28
	S2	Wissenschaftsgeschichte	30	2	28
Prüfungen	Prüfungsform(en)				


	Hausarbeit (60%) Referat (40%)	120 40
Studienleistungen u.a. als Zulassungsvoraussetzung zur Modulprüfung	Studienleistung(en)	
	S1: Übungsaufgaben	42
	S2: Übungsaufgaben	42
Sonstiges	Für die Veranstaltungen [S1, S2] kann Anwesenheitspflicht bestehen. Genaue Informationen entnehmen Sie bitte semesteraktuell Basis.	$\Sigma$ Workload 300 h

### 3.3 Biblisches Hebräisch

### 3.4 Ivrit (Modernes Hebräisch)



### 3.5 Ethnologie Südostasiens

Ethnologie Südostasiens				 UNIVERSITÄT BONN	
Modulnummer 558121500	Workload 300 h	Umfang (LP) 10	Dauer (Semester) 1	Turnus SS	
Modulbeauftragter	Prof. Dr. Christoph Antweiler				
Anbietendes Institut (ggf. Abteilung)	Institut für Orient- und Asienwissenschaften, Abteilung für Südostasienwissenschaft				
Verwendbarkeit des Moduls	Studiengang		Pflicht-/ Wahlpflichtbereich		Studien- semester
	M.A. Asienwissenschaften: Schwerpunkt Südostasienwissenschaft		Pflicht		2.
	M.A. Asienwissenschaften: Schwerpunkt Kunstgeschichte in Asien und im Orient Schwerpunkt Religionswissenschaft		Wahlpflicht		1.-4.
	M.A. Soziologie M.A. Transkulturelle Studien/Kulturanthropologie		Wahlpflicht		2.-4.
Lernziele	Grundbegriffe Kultur, Ethnie, Ethnizität kennen und auf lokale Fallbeispiele sowie regionale Themen anwenden können				
Schlüssel- kompetenzen	Ethnologisch denken; kulturrelativistisch argumentieren				
Inhalte	Fach Ethnologie kennen: Themen, Perspektiven, Hilfsmittel, Methoden Verbindungen zur Soziologie				
Teilnahme- voraussetzungen	Nachzuweisen: Keine Empfohlen: Keine				
Veranstaltungen	Lehrform	Thema	Gruppen- größe	SWS	Workload [h]
	S1	Grundlagen der Ethnologie Südostasiens	30	2	78
	S2	Mehrheiten, Minderheiten und Kulturalisierung in SOA	30	2	78
Prüfung(en)	Prüfungsform(en)				
	Klausur				80
	Studienleistung(en)				
Studienleistungen u.a. als Zulassungs- voraussetzung zur Modulprüfung	S1: Impulsreferat				32
	S2: Impulsreferat				32
Sonstiges	Für die Veranstaltungen [S1, S2] kann Anwesenheitspflicht bestehen. Genaue Informationen entnehmen Sie bitte semesteraktuell Basis.				∑ Workload 300 h